

Kurzbericht der Gleichstellungsbeauftragten für die Stadtratssitzung am 26. März 2025

Im Berichtszeitraum hat die Gleichstellungsbeauftragte an verschiedenen wichtigen Veranstaltungen und Aktivitäten zur Förderung der Gleichstellung von Frauen teilgenommen. Am 11. Dezember 2024 fand das Netzwerktreffen der frauenORTE per Onlinekonferenz statt. Dort wurden zentralen Themen zur Förderung der Gleichstellung und der Position von Frauen in der Gesellschaft diskutiert. In diesem Rahmen wurde die Aktivitäten im Jahr 2024 der teilnehmenden „frauenORTE“ besprochen und auf das zehnjährige frauenORTE Jubiläum von Luzie Uptmoor hingewiesen. Weiterhin wurde die neue Radwegkarte „Auf den Spuren bedeutender Frauen“ vorgestellt. Der offene Treff für Schwangere und Mütter ist ein erfolgreiches Projekt der Stadt Lohne. Im Dezember endete dieser mit einem Jahresabschlussfrühstück. Die Teilnehmerinnen hatten die Möglichkeit zum Austausch und auch Gelegenheit, das vergangene Jahr gemeinsam zu reflektieren und sich gegenseitig zu unterstützen.

Am 29.01.25. war das Netzwerktreffen der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten zu Besuch im Rathaus in Bakum. Es ging um die Themen Gewaltprävention und Sexismus (Vorstellung einer Stalking App des Weißen Rings), Planungen zum Aktionstag am 08.03. „Internationaler Frauentag“, Mentoring-Programm „Frau. Macht. Demokratie.“.

Zum internationalen Frauentag organisiert die Gleichstellungsbeauftragte in Kooperation mit der Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Oldenburger Münsterland eine Veranstaltungswoche „Frauen für Frauen“ vom 10. bis 14. März 2025. Diese Woche bietet Frauen die Möglichkeit, sich in verschiedenen Bereichen wie finanzieller Vorsorge, rechtlichen Fragen und der Vereinbarkeit von Studium und Mutterschaft weiterzubilden und neue Perspektiven zu gewinnen. Unter anderem werden ein Filmabend, Workshops und Vorträge zu Themen wie „Clevere Geldstrategien“ und „Trennung und Sorgerecht“ angeboten, abgerundet durch eine Politsatire mit Katja Berlin mit den Torten der Wahrheit. Bekannt aus der Wochenzeitung „Die Zeit“.

Am 30.01.25 tagte die Regionalkonferenz Weser-Ems Nord tagte im Rathaus in Leer. Bei diesen Treffen wurden wichtige Themen der Gleichstellungspolitik auf regionaler Ebene besprochen und Best Practices geteilt. Die Berichte aus der BAG und LAG standen weiterhin auf der Tagesordnung sowie der Austausch zum Thema Gleichstellungsplan der jeweiligen Kommunen.

An zwei Terminen, 26.02 & 05.03., fand eine interne Fortbildung für Mitarbeiterinnen der Stadt Lohne mit der systemischen Coaching, Anna-Lena Burbink, statt. Im Workshop wurden Inhalte zur beruflichen Entwicklung der Teilnehmerinnen besprochen. Eine positive Grundhaltung hilft Herausforderungen zu begegnen und es wurden wissenschaftlich fundierte Methoden aus der Positiven Psychologie aufgezeigt, um Positivität im Arbeits- und Privatleben zu steigern.

Im Rahmen ihrer Tätigkeit nahm die Gleichstellungsbeauftragte an Vorstellungsgesprächen für mehrere Positionen teil. Dazu gehörten unter anderem die vakanten Stellen für die Position Sachbearbeitung für die Hauptabteilung im Bereich Wahlen und Schulangelegenheiten, die Liegenschaftsabteilung, die Stabsstelle Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Wirtschaftsförderung und die Hochbauabteilung. Für die vakante Stelle im Bereich Grünpflege, Bauhof, wurde ein Vorstellungsgespräch geführt.

Zudem nahm die Gleichstellungsbeauftragte an einer internen Schulung mit dem Titel „Effizienter mit KI: Meistern Sie Ihre Verwaltungsaufgaben mit KI“ teil. Hier wurden wertvolle Erkenntnisse gewonnen, wie Künstliche Intelligenz in der Verwaltung eingesetzt werden kann, um Arbeitsprozesse zu optimieren.

Rebecca Fischer
Gleichstellungsbeauftragte